

Liebe Leserinnen und Leser,

Schule steht regelmäßig vor neuen Herausforderungen und erprobt deshalb innovative Konzepte und Projekte unterschiedlicher Art, die sich sowohl auf Grundschulen als auch auf weiterführende Schulen beziehen. Dabei geht es um Themen wie die Kooperation mit Jugendsozialarbeit, Schule in sozialen Brennpunktgebieten, Übergänge gestalten oder Fördermöglichkeiten für SchülerInnen.



Gabriele Bindel-Kögel und Sabine Behn

Um die Ergebnisse solcher Modellversuche zu verallgemeinern und für die Schulentwicklung zu verwerten, werden in den letzten Jahren zunehmend die an Schule umgesetzten Projekte evaluiert. Ein wichtiges Ergebnis der Evaluationen ist, dass aufeinander folgende Modellförderungen viel Zeit und Energie binden und dass es sinnvoll wäre, die aus ihnen gewonnenen Erfahrungen zu nutzen, um die Aufgaben der Schulsozialarbeit zu profilieren. Dies zeigt Eva-Christina Stuckstätte anhand einer Projektevaluation im Bereich Übergang Schule – Beruf auf der Grundschule – und zwar insbesondere in sozialen Brennpunkten – wendet sich das Projekt zur Begabungsförderung im Rahmen inklusiver Bildung und Erziehung zu, dessen Evaluationsergebnisse vorgestellt werden. Karl-Heinz Thimm beschreibt abschließend, welche Aufgaben Schulsozialarbeit an der Grundschule übernehmen und was sie dort leisten kann.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Beiträgen Anregungen zum Weiterlesen zu geben, und wünschen einen schönen Sommer.

Ihre

Sabine Behn und Gabriele Bindel-Kögel